

NIEDERSCHRIFT

über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee
vom 01.09.2020

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 22:50 Uhr

Sitzungsort: Seeterrasse Bistensee, Dorfstraße 25, 24358 Ahlefeld-Bistensee

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Herr Detlef Kroll	BGM
Frau Martina Bartmann	GV
Frau Anja Fiebelkorn	GV
Herr Olaf Greve	GV
Frau Sandra Haß	GV
Frau Karen Hensen-Frahm	GV
Herr Norbert Matz	GV
Herr Andreas Rehn	GV
Herr Matthias Schätzle	GV

Entschuldigt fehlen:

Herr Tristan Grochowski	GV
-------------------------	----

b) nicht stimmberechtigt:

Frau Dr. Solveig Henze	Gast	
Frau Diana Ehrlich-Paulsen	Gast	
Herr Andreas Betz	Verwaltung	AD
Frau Sarah Böhme	Verwaltung	Protokoll

Die Mitglieder der Gemeindevertretung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee sind durch Einladung des Vorsitzenden vom 19.08.2020 auf Dienstag, 1. September 2020, 19:30 Uhr, unter Mitteilung der Tagesordnung zu dieser Sitzung eingeladen worden. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung sind öffentlich bekannt gegeben worden.

Die abschließende Tagesordnung lautet:

TAGESORDNUNG

TOP	Text	Sitzungsvorlage
-----	------	-----------------

öffentlicher Teil

1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister, sowie Anträge zur Tagesordnung

2. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung
3. Mitteilungen des Bürgermeisters
4. Vorbereitung des Bürgerentscheides in der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee
 - 4.a. Gelegenheit der Vertretungsberechtigten zur Erläuterung der Standpunkte und Begründung 02/2020/017
 - 4.b. Stellungnahme der Gemeinde 02/2020/018
 - 4.c. Besetzung des Abstimmungsvorstandes / Gemeindeabstimmungsausschusses 02/2020/019
5. Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage neuer Wasserzähler für die Jahre 2020 und 2021 02/2020/020
6. Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee 02/2020/021
7. Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee 02/2020/022
8. Vereinbarung eines neuen Stundensatzes für Arbeiten des Bauhofes Owschlag 02/2020/023
9. Radweg in der Gemeinde 02/2020/024
hier: Bau eines Radweges an der Kreisstraße 1
10. Instandsetzung Badesteg / Sicherheitskonzept Badestelle 02/2020/025
11. Vergabe von Instandsetzungsarbeiten
12. Einwohnerfragezeit
- nicht öffentlicher Teil**
13. Grundstücksangelegenheiten 02/2020/026+27+28
14. Abgabe von Stellungnahmen zu eingegangenen Bauanträgen und Bauvoranfragen

Zu den Tagesordnungspunkten:

TOP 1. Begrüßung, Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit durch den Bürgermeister, sowie Anträge zur Tagesordnung

Beschluss:

Um 19:30 Uhr eröffnet Herr Bürgermeister Kroll die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Einwendungen gegen Form und Frist der Einladung werden nicht erhoben.
Es werden folgende Anträge zur Tagesordnung gestellt:

Erweiterung der Tagesordnung im öffentlichen Teil um Top 11 (Vergabe von Instandsetzungsarbeiten) und Verschiebung des TOP 4 Einwohnerfragezeit auf TOP 12.

Alle weiteren Tagesordnungspunkte verschieben sich dementsprechend.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 2. Beschlussfassung über die Nichtöffentlichkeit von Tagesordnungspunkten dieser Sitzung

Beschluss:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee beschließt gemäß § 35 Abs. 2 GO die Öffentlichkeit zu den Tagesordnungspunkten 13 und 14 auszuschließen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 3. Mitteilungen des Bürgermeisters
Vorlagen-Nr.

Herr Bürgermeister Kroll berichtet, dass

- der Radweg K2 im Bereich Ahlefeld repariert wurde.
- eine Kündigung für ein Teilstück des Wanderweges vorliegt. Gespräche werden geführt.
- die Silagereste (ca. 1200 m³) aus dem See gesaugt wurden. Für den Kreis RD-ECK ist die Maßnahme abgeschlossen. Laut Herrn Wittl, geht vom Rest der Silage keine Gefahr aus, die Phosphatwerte sind zurückgegangen.

TOP 4.a. Gelegenheit der Vertretungsberechtigten zur Erläuterung der Standpunkte und Begründung

Vorlagen-Nr. 02/2020/017

Die Vertretungsberechtigten stellen anhand einer PowerPoint Präsentation ihre Standpunkte und die Begründung vor.

TOP 4.b. Stellungnahme der Gemeinde

Vorlagen-Nr. 02/2020/018

Frau Engelhardt merkt an, dass der Absatz bzgl. der Vögel entfernt werden sollte. Weiterhin soll die Planung das renaturierte Tal unterstützen.

Frau GV Fiebelkorn merkt an, dass in die Stellungnahme eingebracht werden sollte, dass die GV mehrmals angesprochen wurde ob es neue Bauplätze in der Gemeinde gibt.

Im Anschluss der Beschlussfassung ergibt sich eine rege und emotionale Diskussion über das Für und Wieder des Baugebietes zwischen den anwesenden Einwohner/innen und Gemeindevertretern/innen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Abstimmungsberechtigten mit der Abstimmungsbenachrichtigung folgende Standpunkte und Begründungen zukommen zu lassen:

Standpunkte und Begründung der Gemeindevertretung Ahlefeld-Bistensee für die Errichtung eines Neubaugebietes Nordrade:

Die Gemeindevertretung spricht sich **für** die Errichtung des Neubaugebietes „Nordrade“ aus!

Warum befürwortet die Gemeindevertretung ein Neubaugebiet?

Ahlefeld-Bistensee ist eine attraktive Gemeinde, in der es sich sehr gut leben lässt. Aus diesem Grund haben in der Vergangenheit Neubürgerinnen und Neubürger den Weg zu uns gefunden und wurden ohne Probleme in unsere Dorfgemeinschaft aufgenommen.

Seit 2009 bis heute ist die Einwohnerzahl um 8,22 % gesunken (von 524 auf 480 Einwohner/innen). Eine sinkende Einwohnerzahl bedeutet u. a. weniger Einnahmen für den gemeindlichen Haushalt. Weniger Einwohner/innen bedeuten auch eine geringere Inanspruchnahme der Infrastruktur, die jedoch vorgehalten und bezahlt werden muss. Sowohl in Grundschule, Kindergarten und Klärwerk sind freie Kapazitäten vorhanden. Mehr Einwohnerinnen und Einwohner (Nutzer) können eine höhere Taktung des ÖPNV begründen.

GemeindevertreterInnen und Bürgermeister wurden in der Vergangenheit mehrfach von EinwohnerInnen oder ehemaligen EinwohnerInnen nach der Ausweisung

eines Baugebietes gefragt. Die Nachfrage ist groß.

Am 26.08.2019 hat die Gemeindevertretung einstimmig den Grundsatzbeschluss für dieses Baugebiet gefasst.

Ein Neubaugebiet mit etwa 22 Wohneinheiten bedeutet einen Einwohnerzuwachs von etwa 60 Einwohner/innen. Damit verbunden sind Steuermehreinnahmen in Höhe von derzeit ca. 33.000,00 €/Jahr für den Gemeindehaushalt. Ein Baugebiet mit deutlich mehr als 22 Wohneinheiten ist nach Vorgaben des aktuellen Landesentwicklungsplanes Schleswig – Holstein nicht zulässig und von uns als Gemeindevertretung nach wie vor nicht gewollt! Insoweit kann bei einem Neubaugebiet nicht von einer erheblichen Zunahme der Bevölkerung, des Verkehrs und der Emissionen geredet werden. Auch diese Belange werden im Rahmen der öffentlichen Bauleitplanverfahren geprüft.

Warum gerade diese Fläche?

Die durch die Gemeinde erworbene Grundstücksfläche von rd. 2,7 ha liegt nicht im Landschaftsschutzgebiet und bietet sich daher städtebaulich an. Die Gemeindevertretung hat sich im Dezember 2019 fraktionsübergreifend und einstimmig für den Erwerb der Fläche ausgesprochen, um die Zukunftsfähigkeit der Gemeinde weiter auszubauen. Eine Einschränkung der Attraktivität unserer Gemeinde ist nicht gegeben!

Gibt es Beeinträchtigungen der Natur?

Das Neubaugebiet stellt keinen Widerspruch zu den Renaturierungsbestrebungen in der Gemeinde dar. Unsere Planung kann und soll diese im Gegenteil unterstützen und das renaturierte Tal entlasten.

Zu den Bauleitplanverfahren wird es u.a. auch einen Umweltbericht geben, der diese Belange ebenfalls berücksichtigt. Sie als Bürgerinnen und Bürger haben im Rahmen des öffentlichen Beteiligungsverfahrens die Möglichkeit, Ideen einzubringen.

Wie soll das Neubaugebiet aussehen, wie soll es erschlossen werden?

Hierüber hat die Gemeinde bislang keinerlei Vorgaben gemacht. Die Gemeindevertretung hat lediglich einen Aufstellungsbeschluss für einen Flächennutzungs- und Bebauungsplan gefasst und damit ein förmliches Bauleitplanverfahren eingeleitet. Die mögliche Ausgestaltung des Neubaugebietes wurde im Rahmen eines öffentlichen Workshops am 25.08.2020 mit rd. 90 Einwohnerinnen und Einwohnern gemeinsam entwickelt und wird in der weiteren Umsetzung berücksichtigt. Das beauftragte Planungsbüro wird hierzu Vorschläge erarbeiten und in öffentlichen Sitzungen die durch den Workshop erarbeiteten Ideen präsentieren. Auch nach diesen Vorstellungen freuen wir uns auf Ihre Eingaben, um so unser Neubaugebiet zu einem für alle Seiten attraktiven Quartier zu entwickeln.

Wie erfolgt die Energieversorgung?

Für die Energieversorgung gibt es noch keine Festlegungen. Die von den Vertretungsberechtigten des Bürgerbegehrens angesprochene Erweiterung der Biogas-

anlage ist auf keinen Fall eine Option. Das Bistenseer Blockheizkraftwerk lässt sich nicht mehr erweitern und das ist auch vom Eigentümer nicht gewollt. Es gibt viele andere Möglichkeiten, eine umweltfreundliche Energieversorgung sicher zu stellen.

Soll das Neubaugebiet um jeden Preis erschlossen werden?

Nein! Sollte sich herausstellen, dass die Fläche nicht geeignet sein sollte (z.B. Moorlinse oder andere kostspielige Erkenntnisse / Auflagen der Behörden) bzw. nur mit einem erheblichen Mehraufwand erschlossen werden können, würde die Gemeindevertretung von dem Kauf zurücktreten. Belastbare Zahlen, Daten und Fakten sind jedoch erst dann seriös ermittelbar, wenn die Erschließungsplanungen etc. erarbeitet wurde. Eine für die Gemeinde wirtschaftliche Erstellung des Neubaugebietes ist für uns selbstverständlich.

Nehmen Sie bitte an dem Bürgerentscheid teil und geben Sie Ihre Stimme ab!

Wenn Sie für das Baugebiet sind, stimmen Sie bitte mit „Nein“.

Herzliche Grüße

Ihre Mitglieder der Gemeindevertretung und des Gemeindeausschusses
Herr GV Greve verlässt den Raum.

Abstimmungsergebnis:

8	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

Herr GV Greve betritt den Raum.

TOP 4.c. Besetzung des Abstimmungsvorstandes / Gemeindeabstimmungsausschusses
Vorlagen-Nr. 02/2020/019

Beschluss:

Die Gemeindevertretung wählt folgende Personen als Beisitzer/innen und Stellvertreter/innen in den Abstimmungsausschuss für den Bürgerentscheid:

	Beisitzer/in	Stellvertretende/r Beisitzer/in
1	Thomas Losse-Müller	Barbara Reinhard
2	Karina Greve	Hanne Janknecht
3	Henning Bannick	Inga Kayser
4	Margrit Matz	Kerstin Schätzle
5	Elisabeth Wiese	Markus Schnoor
6	Kirsten Andresen	Stefanie Petersen
7	Dr. Carsten Henze	Dirk Behrens
8	Hannes Engelhardt	Birgit Schössow

Herr BGM Kroll übernimmt die Abstimmungsleitung und als stellvertretender Abstimmungsleiter wird Herr Friedrich Bartmann berufen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

Die Gemeindevertretung beschließt, den Mitgliedern des Abstimmungsvorstandes ein Erfrischungsgeld in Höhe von 30,00 €/Person zu zahlen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 5. Auftragsvergabe zur Lieferung und Montage neuer Wasserzähler für die Jahre 2020 und 2021
Vorlagen-Nr. 02/2020/020

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt der Fa. Stefan Schröder, Owschlag, als wirtschaftlichsten Bieter den Auftrag zur Lieferung und Montage neuer Wasserzähler für die Jahre 2020 und 2021 zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 6. Jahresabschluss 2017 der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee
Vorlagen-Nr. 02/2020/021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee zum 31.12.2017 in der vorliegenden Fassung. Das Haushaltsjahr 2017 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 38.260,87 € ab. Gemäß § 95n GO i. V. m. § 25 und 26 GemHVO-Doppik wird der Jahresüberschuss im Folgejahr der Ergebnisrücklage zugeführt.

Die Ergebnisrücklage beträgt zum 31.12.2017 noch 19,57 % der Allgemeinen Rücklage. Nach Zuführung des Überschusses aus dem Jahr 2017 erhöht sie sich zum 31.12.2018 auf 23,76 % der Allgemeinen Rücklage.

Abstimmungsergebnis:

8	Jastimmen	0	Neinstimmen	1	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 7. Jahresabschluss 2018 der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee
Vorlagen-Nr. 02/2020/022

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Jahresabschluss der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee zum 31.12.2018 in der vorliegenden Fassung. Das Haushaltsjahr 2018 schließt in der Ergebnisrechnung mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 80.251,38 € ab. Gemäß § 95n GO i. V. m. § 25 und 26 GemHVO-Doppik wird der Jahresüberschuss im Folgejahr Allgemeinen Rücklage (55.136,22 €) und der Ergebnisrücklage (25.115,16 €) zugeführt.

Die Ergebnisrücklage beträgt zum 31.12.2018 noch 23,76 % der Allgemeinen Rücklage. Nach Zuführung des Überschusses aus dem Jahr 2018 erhöht sie sich zum 31.12.2019 auf 25,00 % der Allgemeinen Rücklage.

Abstimmungsergebnis:

8	Jastimmen	0	Neinstimmen	1	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 8. Vereinbarung eines neuen Stundensatzes für Arbeiten des Bauhofes Owschlag
Vorlagen-Nr. 02/2020/023

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Ahlefeld-Bistensee beschließt die Änderung des öffentlich-rechtlichen Vertrages mit der Gemeinde Owschlag zur Übertragung von Tätigkeiten auf den Bauhof Owschlag in § 3 Abs. 1 wie folgt:

Für die Erstattung der Personalkosten, einschließlich sämtlicher damit verbundener Nebenkosten, wird der jeweils gültige Stundensatz des Landes für den einfachen Dienst (seit 2016 = 45 €/Std.) als Stundenverrechnungssatz zugrunde gelegt.

Abstimmungsergebnis:

8	Jastimmen	0	Neinstimmen	1	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 9. Radweg in der Gemeinde
hier: Bau eines Radweges an der Kreisstraße 1
Vorlagen-Nr. 02/2020/024

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Bau eines Radweges an der Kreisstraße 1 zwischen der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee auf Höhe „Schütt am See“ in der Gemeinde Alt-Duvenstedt und der L 265 weiterzuverfolgen.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 10. Instandsetzung Badesteg / Sicherheitskonzept Badestelle
Vorlagen-Nr. 02/2020/025

Am 21.09.2020 erfolgt ein Gespräch mit dem Ersteller des Sicherheitskonzeptes um weitere Einzelheiten bzgl. der Absicherung der Badestelle zu besprechen. Dieses Thema soll in der nächsten Sitzung mit den neuen Ergebnissen beraten werden. Frau Engelhardt merkt an, dass der Badesteg einen enormen Wert für die Gemeinde hat und ggf. über eine Spendenaktion nachgedacht werden sollte. Das Geländer des Badesteges sollte einen Meter hoch sein und evtl. einen Einstieg haben.

Die Kunststoff-Variante ist nicht gewünscht.

Frau GV Bartmann schlägt vor, nach weiteren nachhaltigen Alternativen für einen neuen Badesteg zu schauen und in der nächsten Ausschusssitzung zu beraten.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, einen Badesteg weiterhin bestehen zu lassen.

Abstimmungsergebnis:

8	Jastimmen	0	Neinstimmen	1	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 11. Vergabe von Instandsetzungsarbeiten

Das Ing. Büro Meyer hat drei Firmen zur Angebotsabgabe aufgefordert. Die offene Sanierung wurde herausgenommen.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, die geschlossene Sanierung an die Firma Kanalcontrol (39247,90 €) zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

9	Jastimmen	0	Neinstimmen	0	Enthaltungen
----------	------------------	----------	--------------------	----------	---------------------

TOP 12. Einwohnerfragezeit

Herr GV Greve berichtet, dass er mit seinem Sohn Kies an der Badestelle verteilt hat und Herr Hensen-Frahm seinen Traktor bereitgestellt hat. Herr Greve bittet um eine Spendenbescheinigung.

Es wird angemerkt, dass im Bekanntmachungskasten an der Seeterasse die Bekanntmachungen nicht regelmäßig ausgehängt werden.

Eine Einwohnerin fragt an, wann die Glasfaserleitungen in der Alten Dorfstraße gebaut werden. Es gibt Lieferverzögerungen, daher kommt es zu Verspätungen (evtl. Nov./Dez.).

Es wird angefragt, was die Pinken-Markierungen zu bedeuten haben. Dies sind Markierungen für die Flickarbeiten in der Gemeinde.

Die Arbeiten für die 30er Zone in der Alten Dorfstraße werden in nächster Zeit beendet.

Die Feuerwehr hat im OT Ahlefeld eine neue Sirene.

Es gibt vermehrt Wildcamper auf dem Waldparkplatz. Das Amt wird gebeten zu prüfen, ob ein Camping-Verboten-Schild aufgestellt werden könnte und dieses ggf. zu bestellen.

Anschließend schließt Herr Bürgermeister Kroll den öffentlichen Teil der Sitzung der Gemeindevertretung und bittet die Zuhörer und Pressevertreter/in, den Sitzungsraum zu verlassen. (Für den nicht öffentlichen Teil siehe gesondertes Protokoll!)

Nach Wiederherstellung der Öffentlichkeit betritt niemand mehr den Sitzungsraum, somit wird auf eine Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse verzichtet.

Um 22:50 Uhr schließt Herr Bürgermeister Kroll die Sitzung der Gemeindevertretung der Gemeinde Ahlefeld-Bistensee und dankt allen für die rege Mitarbeit.

gez. Kroll
Bürgermeister

gez. Böhme
Protokollführer/in